

ÜBA BFI Wien, ibis acam, ipcenter, Kapsch – ÜBN 1

BOG Informatik

Kurzbeschreibung

Ausbildungsangebot für lehrstellensuchend vorgemerkte Jugendliche des AMS Jugendliche, wo die gesamte Lehrzeit absolviert werden kann und mit Ablegung der Lehrabschlussprüfung endet.

Zielgruppen

Jugendliche und junge Erwachsene bis zum vollendeten 21. Lebensjahr mit AMS Vormerkung, die trotz intensiver Vermittlungsversuche keine geeignete Lehrstelle finden konnten oder eine betriebliche Lehre abbrechen mussten und

- ✓ mit positivem Pflichtschulabschluss,
- ✓ ohne sonderpädagogischen Förderbedarf.

Ziele

Übertritt in ein betriebliches Lehrverhältnis

Kontakt

BFI Wien (Mechatronik)
Groß-Enzersdorfer Straße 59
1220 Wien
<https://www.bfi.wien/>

ibis acam Bildungs GmbH
(Informationstechnologie/Schwerpunkt
Betriebstechnik, Applikationsentwicklung)
Oberlaaerstraße 276, Obj.3
1230 Wien
<https://www.ibisacam.at/>

Kontakt

ipcenter.at GmbH (Medienfachleute Grafik,
Print, Publishing, Medien)
Breitenfurterstraße 111-113
1120 Wien
<https://ipcenter.at/>

Kapsch (Elektronik Hauptmodul Angewandte
Elektronik, IT-Systemtechnik)
Johann Hoffmann Platz 9
1120 Wien
www.kapsch.net

Ansprechperson

Für die Berufsobergruppe Informatik:

- ✓ BFI Wien - Doris Pirkfellner (d.pirkfellner@bfi.wien; 0699 168 62 301)
- ✓ ibis acam - (jugend.admin@ibisacam.at; 0664 883 293 45)
- ✓ ipcenter.at GmbH - Monika Kovacs (lehrlinge@ipcenter.at; 0676 84 667 83 20)
- ✓ Kapsch - Harald Hohenecker (harald.hohenecker@kapsch.net; 0664 628 1960)

Beschreibung und Inhalte

Die Ausbildungsinhalte entsprechen der Ausbildungsordnung des jeweiligen Lehrberufs sowie der einzelnen Lehrjahre. Sie werden in enger Abstimmung mit Berufsschule und Praxisbetrieben vermittelt.

In der ÜBN 1 haben die Jugendlichen einen Ausbildungsvertrag mit dem Bildungsträger für jeweils ein Jahr. Die fachpraktische Ausbildung findet überwiegend beim Bildungsträger statt. Verpflichtende Praktika in Betrieben finden laufend während der Ausbildung statt. Die fachtheoretische Ausbildung erfolgt in der Berufsschule.

Ein Übertritt in die betriebliche Lehre ist immer möglich und erwünscht. Die Ausbildung ist der Lehre in einem Betrieb rechtlich gleichgestellt. Die Ausbildungszeiten in der ÜBA werden komplett auf die Lehrzeit angerechnet. Während der Ausbildung erhalten die Jugendlichen unterstützende Maßnahmen wie etwa sozialpädagogische Begleitung und Lernhilfe.

Eintritt

16. September 2024 und 10. Februar 2025. Nachbesetzungen sind bei Eignung möglich.

- ✓ Die Jugendlichen müssen ausbildungsbereit und beim AMS aktiv angemeldet sein.
- ✓ Nach Abschluss des Berufs-Checks und erfolgreicher Bewerbung beim ÜBA-Träger.

Ausnahme: Jugendliche mit Vorlehre, die in der ÜBA eine Weiterlehre absolvieren möchten.

Berufsobergruppen

Informatik

Berufe

- ✓ Applikationsentwicklung - Coding
(Septembereinstieg und Februareinstieg mit Mädchengruppe)
- ✓ Elektronik mit Hauptmodul Angewandte Elektronik (Septembereinstieg)
- ✓ Informationstechnologie/Betriebstechnik
(Septembereinstieg mit Mädchenschwerpunkt- und Februareinstieg)
- ✓ Informationstechnologie/Systemtechnik (September- und Februareinstieg)
- ✓ Mechatronik mit Hauptmodul Automatisierungstechnik
(September- und Februareinstieg)
- ✓ Medienfachleute - Grafik (September- und Februareinstieg)

Teilnahmedauer

38,5 Wochenstunden inklusive Berufsschulbesuch.

Finanzielle Ansprüche

Höhe der Ausbildungsbeihilfe siehe ÜBN 1 allgemeines Infoblatt.

Kapazitäten

Je 15 Jugendliche pro Beruf und Einstiegstermin.



Da die Ausbildung an unterschiedlichen Standorten durchgeführt werden, ist es ratsam die Zugangsmöglichkeiten vorher zu erfragen.

Träger

BFI Wien, ibis acam, ip.center, Kapsch

Fördergebersystem

AMS, WAFF

Stand

Juni 2024